

Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 0078212 / 0100
Aktenzeichen Bericht	2016-300-0078212-0100/2 vom 08.12.2016
Firma	Leoni Kerpen GmbH
Standort	Zweifaller Straße 275, 52224 Stolberg
Anlage	Anlage zum Schmelzen von Blei und zur Herstellung von Kabeln Nr. 3.4.1 (Anhang 1 zur 4. BImSchV) 2.5.b (Tätigkeit nach Anhang 1 der IE-RL)
Datum der Umweltinspektion	28.11.2016
Gesamtaufwand	35 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
davon Vor-Ort-Aufwand	5 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	

A) Inspektionsumfang

Angemeldete medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt
VAwS Gesamtbetrieb

B) Grundlage der Überwachung

§ 100 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. § 93 Landeswassergesetz (LWG)
§ 52 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

C) Inspektionsergebnis

(Mängelf Definitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	Oberflächenkorrosion am Tank sowie an dem zugehörigen Anfahrerschutz (Mangel beseitigt am 22.12.2016)
erhebliche Mängel	Fehlende Lecküberwachung im Schutzrohr eines Hydraulikaufzugs, fehlende Dichtheitsprüfung des Schutzrohrs, fehlende Sachverständigenprüfung (Mangel beseitigt am 23.03.2017)
schwerwiegende Mängel	-

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisionsschreiben
-----------------------	--------------------

Anlage

Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.